



Fahrrad-Rallye

29. August 2025

Treffpunkt: 15:30 Uhr
Konrad-Adenauer-Platz 13

Start : 16:00 Uhr



Einladung zur Aktions-Ralley zur Kommunalwahl

Als breites Bündnis der Stadtgesellschaft
veranstalten wir eine Fahrradtour durch
Düsseldorf zu Orten mit **Entwicklungsbedarf**,
aber auch zu **Plätzen mit Zukunftsvision**.

Sechs Stopps beinhalten Informationen,
Forderungen, Interviews und politische
Statements.

Verkehrswende voran!
Was braucht Düsseldorf jetzt?



Bahnhof KAP
Treffpunkt



Graf-Adolf-Platz GAP
Kundgebung

Corneliusplatz
Kundgebung



Wehrhahn
Fahrradstraße

Schinkelstraße
Mobilitätsstation



Paulusplatz
Nachbarschaftszone



BÜNDNIS MOBILITÄTSWENDE DÜSSELDORF

Klimagerechte Mobilität
Lebenswertes Düsseldorf



Aktions-Ralley am 29. August 2025

Bei der Kommunalwahl die Verkehrswende voranbringen! Was braucht Düsseldorf dafür?

Unsere Forderungen an Politik und Verwaltung:

1. Stärkung Radverkehr:

- Ausbau und Verbesserung der innerstädtischen Radinfrastruktur (Hauptachsen), besonders die sechs Radleitrouten (bisher sind nur die Routen 1 – Nord/Süd – und 2 – Ost/West – geplant)
- durchgängiges Fahrradnetz auf Nebenstraßen
- Schaffen eines durchgehenden und wo möglich getrennten Systems von Geh- und Radwegen, nicht nur entlang des „grünen Netzes“ („Raumwerk D“, beschlossen 2023)
- Entwicklung eines Radwege-Rings entlang des Düsseldorf-Rings (vgl. „Raumwerk D“)

2. Stärkung ÖPNV inklusive Fußverkehr

- Beschleunigter barrierefreier Ausbau des ÖPNV
- Bike&Ride an ÖPNV-Haltestellen
- Sozial-gerechte Preisgestaltung für das Deutschlandticket und andere ÖPNV-Tickets

3. Tempo 30 für Verkehrsberuhigung, Lärmschutz und Sicherheit

- Tempolimit 30 für alle Stadtbereiche, u.a. durch Umwidmung von Straßen (in Geschäftsbereiche, Fahrradstraßen, Spielstraßen, von Haupt- in Nebenstraßen) und durch Testphasen
- Schnelle Umsetzung der lärmindernden Maßnahmen des Lärmaktionsplans IV zur Verkehrsberuhigung (auch auf Hauptstraßen) und zur Reduzierung des Individualverkehrs

3. Mobilitäts- und Parkraummanagement und Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs

- Wirksame Parkraumbewirtschaftung für das öffentliche Parken und das Anwohnerparken
- Umgestaltung von Parkraum für Autos in „erlebbarer Aufenthaltsräume“ („Erlebnissräume“ nach Mobilitätsplan D) und Nutzung für den Umweltverbund
- Schaffung von autoarmen Stadtbereichen und Nachbarschaftszonen für Aufenthaltsqualität

4. Klimaschutz und Stadtbegrünung (aus Raumwerk D, 2023)

- Aufwertung der Straßen- und Grünräume, mehr Aufenthaltsqualität schaffen, Straßenbäume pflanzen und Altbäume erhalten
- Bioklimatischer Umbau der Stadt, Minderung von Hitze durch Begrünung von Gebäuden und Plätzen, Entsiegelung von (Stell-) Platzflächen, Vermeiden von privaten Stein- und Kiesgärten

Das Bündnis im Web



Verkehrswende-Resolution

